

Die gepflegte Unterhaltung

Der Witz des Monats



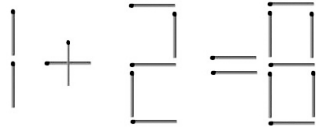
Ich hasse den Spruch :
„Steh auf, die Sonne scheint!“

Was soll ich denn machen?
Photosynthese?

Hirn anstrengen

Was muss hier umgelegt werden,
damit die Rechnung stimmt?
bei A) ein Streichholz!
bei B) zwei Streichhölzer!

A) recht leicht

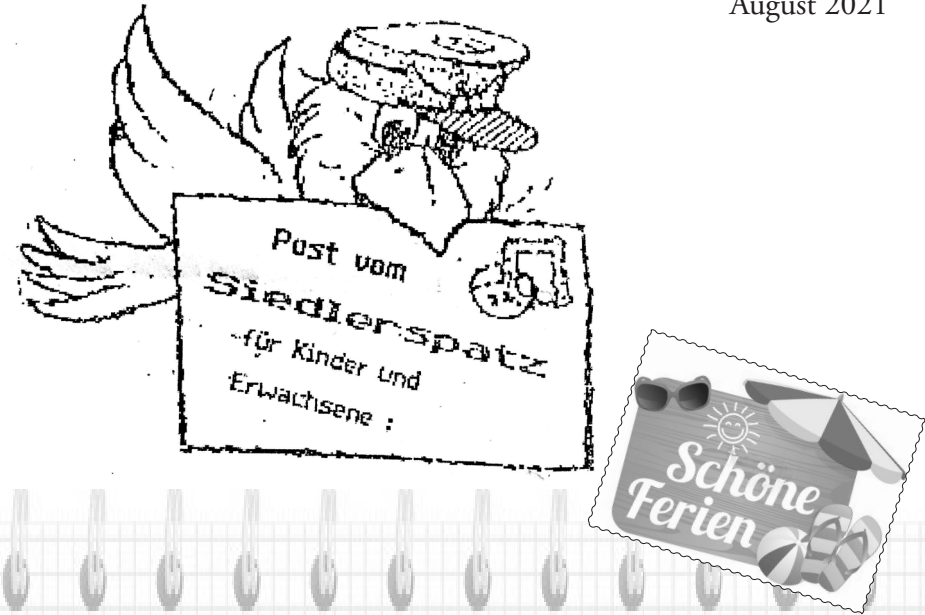


B) ganz schön schwer!



6	7	1	9	8	2	5	4	3
5	3	9	6	1	4	7	8	2
4	8	2	7	3	5	1	9	6
9	8	5	4	2	9	3	1	7
1	9	7	3	5	8	6	4	2
3	2	4	1	6	7	9	5	8
7	6	2	5	4	3	8	9	1
8	4	4	3	1	9	2	7	6
5	3	4	6	7	8	9	1	2
Lösung Juli-Rätsel:								

Redaktion/Kontakt: Nicola Ressel, Dornröschenweg 9, 0162-5721536, nicola.ressel@gmail.com



Aktuelle Infos / Aktuelle Infos / Aktuelle Infos



Neuigkeiten aus dem Siedlerheim!

Das Siedlerheim ist wieder für Mitglieder **geöffnet**. **Mittwochs** und **sonntags** findet „wie früher“ der **Stammtisch** bzw. **Frühschoppen** statt. **Herzlich willkommen!**

05.08. Lastenrad Treff

Gucken, Draufsetzen, Losfahren!
Radweg Ecke Waldmeisterweg/Dornröschenweg, **17:30 Uhr!**

04.09. Herbstfest

in Planung. Einladung folgt!

12.09. Gögginger Stadtteilstfest

in Planung. Info folgt!

27.09. Frauengruppe

Das nächste Treffen der Frauengruppe ist für Ende **September** geplant. Um **14:30 Uhr**. Wir freuen uns!



Brunnen

Kummer mit dem **Gartenbrunnen**? Abhilfe schafft schnell und bewährt: Gartenbrunnen-Service A. Seemüller. **0821-95951** oder **0176-21642736**

Das Glück ist wie die Sonne.
Ein wenig Schatten muss sein,
wenn es dem Menschen
wohl werden soll.

(Otto Ludwig, 1813-1865)

„Weißt du noch?“ Erinnerungen aus der Siedlung



Die schrecklichen Ereignisse mit Überflutungen und Zerstörung in der Eifel lassen auch hier bei uns schlimme Erinnerungen von vor 22 Jahren wach werden. Fotos vom **Pfingsthochwasser 1999** hat uns Florian Bieberstein geschickt. **Vielen Dank** für diese eindrucksvollen Bilder, wenn sie auch diesmal nicht vergnüglich nostalgisch sind wie sonst in dieser Rubrik. Haben Sie auch alte **Erinnerungen** und **Fotos** aus der Siedlung?



Wir sind neugierig und freuen uns, wenn Sie uns dran teilhaben lassen. *Kontakt sehr gerne und jederzeit an die Redaktion (s. Rückseite)*

Herbstfest & Stadtteilstfest

Wenn es die Infektionszahlen zulassen, ist am **04.09.** ein **Siedler-Herbstfest** geplant! Daumen drücken, Einladung folgt. Ebenfalls in Planung ist die Teilnahme am **Gögginger Stadtteilstfest am 12.09.** Info folgt.

Neues von Wolle, unserem Lastenrad

Seit Anfang Juli ist Wolle das Lastenrad nun in der Schafweidsiedlung unterwegs und hat schon die eine oder andere Fahrt gemacht, vom **Einkauf** über den **Kindertransport** bis hin zum **Geburtstagsausflug**. **Ein bisschen mehr Auslauf** könnte das Lastenschaf allerdings noch gebrauchen! Für alle, die das Fahren auf dem Lastenrad einfach einmal ausprobieren möchten, gibt es daher ein **Treffen zum Gucken, Draufsetzen und Losfahren!**

- Wann: **Donnerstag, den 05.08.21 um 17:30 Uhr** (außer bei Regen)
- Wo: an der **Ecke Waldmeisterweg / Dornröschenweg** (am Radweg)

Buchungen wie gehabt vorerst über Corbinian Hiller, einfach eine Nachricht an 0179-7794307.

Euer Lastenrad-Team



Natur- & Insektenschutz in unseren Gärten - Teil 3



Am 10. Juli kam die Augsburger **Insektenrangerin Tine Klink** v. d. Umweltstation zum Gegenbesuch in die Schafweidsiedlung. Vom Siedlerheim ging's bei schönstem Wetter gemeinsam durch herrlich sommerliche **Siedlungsgärten**. Im Zentrum die Frage, was können wir tun, um die schwindende **Artenvielfalt** der Insektenwelt zu schützen? Was macht man vielleicht **im Garten** unbewusst falsch? Was kann man leicht ändern mit großem Effekt?



Tine Klink hatte eine Menge zu erzählen. Und wir hatten noch mehr Fragen!

Wir lernten z.B., dass ganz viele verschiedene Insekten für die Bestäubung vieler Pflanzen, wie Obst- und Erntebäume „zuständig“ sind, von der Hummel über Käfer, Fliegen und natürlich auch die Bienen. In Deutschland gibt es tatsächlich an die **580 Wildbienenarten!** Und die sind stark vom Aussterben bedroht. Im Gegensatz zu den in Stöcken kultivierten „Haustier“-Honigbienen leben 95% von ihnen einzeln mit ganz unterschiedlichen Nahrungs- und Nistbedürfnissen. Mit einem „passenden“ Angebot an Blüh- und Nahrungspflanzen durchgehend von **Frühjahr bis Herbst** und adequaten Rückzugsmöglichkeiten kann man im eigenen Garten viel tun. **Insektenvielfalt** bedeutet immer auch **Vogelvielfalt**.

Und auch zahlreiche **Schmetterlinge** stehen auf der roten Liste. Einige Gemüsepflanzen und Kräuter, u.a. **Fenchel**, sind wahre Magneten z.B. für die Raupen des **Schwabenschwanzes!**

Übrigens: Herumliegendes Altholz, hohle Pflanzenstängel oder Fels- und Mauerspalten dienen als Bruthöhlen für viele Insekten, viele graben auch Gänge in den sandigen Erdboden.

Vielen Dank an Uta Neudert und Andi Steidle, die während unseres interessanten Spaziergangs die Pforte zu ihren wunderschönen vielfältigen Gärten öffneten und uns mit Speis und Trank versorgten.

Unser gemeinsames Projekt ist aber noch längst nicht zu Ende - es sind **weitere Treffen und Aktionen geplant!** Info folgt.

PS: Gewusst? Auch die **Hummel** ist eine Biene!

PPS: Was ist „dengeln“? Wissen Sie's?



Igel vs. Rasenroboter ...

... ein ungleicher Kampf, der oftmals sehr traurig zu Ungunsten des Igels ausgeht. In der Siedlung werden vermehrt Igelchen mit schlimm verletzten oder gar direkt abgeschnittenen Hinterbeinchen gefunden. Für die Igelstationen, die sich um die teilweise furchtbar zugerichteten Tiere kümmern, ist das auf Nachfrage leider nichts Neues. Mähroboter, die unbeaufsichtigt und unbeirrt Tag und Nacht ihren Dienst tun, machen vor einem Igel, der sich schützend einkugelt, nicht Halt. Es wird gebeten, die Geräte daher nicht nachts laufen zu lassen, da dann die größte Gefahr für die nachtaktiven Lebewesen droht.

